

Mitteilungen = Bulletin = Comunicato : 3/2004

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **62 (2004)**

Heft 324

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll der 59. Generalversammlung der SAG vom 17. Mai 2003 in Bern

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten der SAG
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 58. Generalversammlung vom 25. Mai 2002 in Wattwil SG
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht der Zentralsekretärin
6. Jahresbericht des technischen Leiters
7. Jahresbericht der ORION-Redaktoren
8. Diskussion der Jahresberichte
9. Jahresrechnung 2002, Jahresbericht des Zentralkassiers
10. Revisorenbericht
11. Diskussion der Rechnung, Entlastung des Zentralvorstandes
12. Budget 2004
13. Wahl des Vorstandes
14. Wahl der Rechnungsrevisoren
15. Verleihung des ROBERT A. NÄF – Preises, Ehrungen
16. Anträge von Sektionen und Mitgliedern
17. Mitteilungen und Verschiedenes
18. Bestimmung von Ort und Zeit der GV 2004

1. Begrüssung durch den Präsidenten der SAG

DIETER SPÄNI, Präsident der Dachorganisation, eröffnet die Generalversammlung um 14h10 und dankt der gastgebenden Berner Sektion für die Durchführung der diesjährigen GV in der Bundeshauptstadt mit einem recht interessanten Begleitprogramm. Besonderen Dank gebührt Herrn MAX HUBMANN, dem Organisationskomitee und den Referenten.

Entschuldigt haben sich die Mitglieder des Zentralvorstandes FABIO BARBLAN und RAOUL BEHREND sowie das Vereinsmitglied PAUL-EMILE MULLER.

Die vorgeschlagene Traktandenliste wird ohne Gegenvorschlag genehmigt.

Gemäss Präsenzliste sind 56 Mitglieder anwesend, was 1.725 % des Mitgliederbestandes entspricht.

2. Wahl der Stimmzähler

Der Präsident schlägt MARC EICHENBERGER und ARNOLD VON ROTZ vor, die von den Anwesenden gewählt werden.

3. Genehmigung des Protokolls der 58. GV vom 25. Mai 2002 in Wattwil

Das Protokoll wurde bereits in ORION Nr. 312 in deutscher und Nr. 315 in französischer Sprache publiziert. Es wurde mit Dank an den Protokollführer genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dieser Bericht wird im ORION im Detail veröffentlicht werden.

Der Präsident bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder der SAG, nämlich WALTER STAUB, PIERRE WEBER und FRANZ KÄLIN.

5. Jahresbericht der Zentralsekretärin.

Der zweisprachige Jahresbericht von SUE KERNEN wird ebenfalls im ORION erscheinen. Er gibt insbesondere Informationen zu den Mitglieder- und Abonnentenzahlen sowie zu den Problemen bei der ORION-Zustellung. Leider musste im letzten Jahr ein Mitgliederschwund von 5% festgestellt werden.

6. Jahresbericht des technischen Leiters

Infolge Abwesenheit von RAOUL BEHREND fällt dieses Traktandum aus. Sein Bericht soll aber später im ORION publiziert werden.

7. Jahresbericht der ORION-Redaktoren

NOËL CRAMER informiert die Anwesenden, dass die Erstellungskosten für den ORION weiterhin günstig sind, und zwar dank der Anwendung neuer Technologien seitens der Druckerei und den vereinfachten Möglichkeiten bei der Übermittlung der Beiträge über Internet zwischen den Autoren, Redaktoren und der Druckerei.

ANDREAS VERDUN zeigt mit Organigrammen, auf welche Art der ORION in den einzelnen Arbeitsschritten entsteht. Da eine Zeitschrift hauptsächlich aus Beiträgen besteht, ermuntert er die Mitglieder der SAG, weiterhin zur aktiven Mitarbeit, um den ORION als international bekannte astronomische Verbandsrevue erhalten zu können.

Es ist vorgesehen, dass die Beiträge aller Referenten dieser Veranstaltung im ORION publiziert werden.

Leider konnte nach dem Rücktritt von FABIO BARBLAN kein neuer ORION-Kassier gefunden werden. Ad interim wird diese Funktion von den beiden Redaktoren ausgeübt, obwohl diese Situation aber nicht ganz den Statuten entspricht.

8. Diskussion der Jahresberichte

FRITZ EGGER erkundigt sich, ob sich der Zentralvorstand auch Gedanken zum Mitgliederschwund macht, was vom Präsidenten bejaht wird. Er stellt aber fest, dies sei hauptsächlich Aufgabe der Sektionen. Zu diesem Thema meint URS STAMPFLI, das fehlende Interesse entspreche unserem Zeitgeist, es gebe aber auch Ausnahmen, wie z.B. die Sektion Bern mit ca. 60 Jungmitgliedern. Durch eine zusätzliche Information des Lehrpersonals könnten möglicherweise mehr junge Menschen für das Thema Astronomie begeistert werden.

9. Jahresrechnung 2002, Jahresbericht des Zentralkassiers

URS STAMPFLI erläutert die in ORION Nr. 315 erschienene Jahresrechnung. Diese betrifft die SAG- und die ORION-Kasse, sowie den ORION-Fonds. Für das letzte Jahr konnte dank ORION ein Gewinn von Fr. 8350.– verbucht werden.

10. Revisorenbericht 2002

ALFRED EGLI verliest den Revisionsbericht betreffend die verschiedenen Rechnungen. Auf Grund ihrer Überprüfung schlagen die Revisoren der GV vor, diese vorbehaltlos zu genehmigen.

11. Diskussion der Rechnung, Entlastung des Zentralvorstandes

Die anwesenden Mitglieder stimmen der Rechnung und der Entlastung des Zentralvorstandes einstimmig zu.

12. Budget 2004

Kassier URS STAMPFLI kommentiert die verschiedenen Budgetposten. Als Ziel ist ein ausgeglichenes Budget anzustreben

und zwar ohne Beitragserhöhung. Der Mitgliederschwund wirkt sich selbstverständlich auch auf das finanzielle Jahresergebnis aus.

Das vorgeschlagene Budget wird ebenfalls einstimmig gutgeheissen.

13. Wahl des Vorstandes

Präsident Späni informiert die Versammlung über den Rücktritt von FABIO BARBLAN und verdankt seine grossen Verdienste um die SAG. Er erwähnt auch, dass die Mitglieder des Zentralvorstandes mit Ausnahme der Redaktoren einer zwölfjährigen Amtszeitbeschränkung unterliegen. Demzufolge sind in 2 Jahren die Ämter des bisherigen Präsidenten und des Kassiers neu zu bestellen.

Für die verbleibenden zwei Jahre schlägt der Protokollführer der GV vor, den bisherigen Präsidenten DIETER SPÄNI zu bestätigen, was unter Applaus geschieht. Die übrigen Mitglieder des Zentralvorstandes werden ebenfalls wiedergewählt. Wie bereits im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt, schlägt HEINZ STRÜBIN vor, MAX HUBMANN, Präsident der Sektion Bern, neu in den Zentralvorstand zu wählen. Das Gremium tut dies ebenfalls mit Applaus.

14. Wahl der Rechnungsrevisoren

ALFRED EGLI, STEFAN MEISTER und UELI ZUTTER stellen sich wieder zur Verfügung. ALFRED EGLI möchte aber seine Amtszeit auf zwei Jahre beschränken. Um seine Nachfolge zu gewährleisten, bittet der Präsident, schon heute nach einem neuen Revisor Ausschau zu halten. Die jetzigen Amtsinhaber werden ohne Gegenstimme wiedergewählt.

15. Verleihung des Robert A. Näf - Preises, Ehrungen

Robert A. Näf-Preis:

RENÉ DURUSSEL kommentiert den Entscheid der entsprechenden Kommission. Sie schlägt vor, den diesjährigen ROBERT A. NÄF - Preis an Dr. ANDREAS VERDUN zu vergeben, als Anerkennung für seinen fundierten Beitrag, der in ORION Nr. 310 unter dem Titel «Wechselwirkung zwischen Theorie und Beobachtung: Beispiele aus der Geschichte der klassischen Positions-Astronomie», veröffentlicht wurde.

Verleihung der Hans Rohr-Medaille:

Auf Antrag des Zentralvorstandes schlägt DIETER SPÄNI vor, Dr. GUIDO WOHLER mit dieser Medaille zu ehren. Dies geschieht in Anbetracht seiner besonderen Verdienste um sein Sonnenlabor in der Sternwarte Uitikon und das von ihm betreute Kolloquium in Corona.

16. Anträge von Sektionen und Mitgliedern

Es liegen keine besonderen Anträge vor.

17. Mitteilungen und Verschiedenes

Es wird auf das demnächst stattfindende SAG-Kolloquium vom 21./22. Juni 2003 in Corona hingewiesen. HUGO JOST teilt mit, dass noch zusätzliche Teilnehmer erwünscht sind. Das Thema betrifft die Astrofotografie und wurde auch im letzten ORION nochmals erwähnt.

RUDOLF MEZGER teilt mit, dass in Falera GR, ein neues Observatorium mit einem 80-cm-Fernrohr im Bau ist. Des weiteren soll auch ein Planetenweg entstehen.

BEAT MÜLLER äussert sich zur Planetariumführung vom 18. Januar dieses Jahres im Verkehrshaus Luzern. HUGO JOST hat darüber in ORION Nr. 315 berichtet. In Anbetracht des grossen Erfolges wäre eine Wiederholung unter vorheriger Ankündigung im ORION sehr wünschenswert.

GUIDO STALDER interessiert sich, wo Referentenadressen erhältlich wären. Mehrere Anwesende äussern sich ebenfalls zu diesem Thema. Erwähnt wird auch, dass junge Doktoranden sich gerne für Vorträge zur Verfügung stellen würden.

BEAT MÜLLER spricht auch von der Möglichkeit gegenseitiger Sektionsbesuche, und nennt als Beispiel das kürzlich stattgefundene Treffen zwischen den Sektionen Luzern und Oberwallis auf dem Simplon.

Einige Versammlungsteilnehmer äussern sich noch zum Thema der Luft- und Lichtverschmutzung.

Zur Durchführung einer Astrotagung hat sich bis anhin noch keine Sektion angeboten.

DIETER SPÄNI präsentiert abschliessend die neue Solarscopekonstruktion, die ausser einer einfachen Optik hauptsächlich aus zusammenklappbarem Karton besteht. Dieses «Gerät» soll besonders für die gefahrlose Sonnenbeobachtung geeignet sein.

18. Bestimmung von Ort und Zeit der GV 2004

JACQUES ZUFFEREY, Präsident der SAVAR, stellt die Kandidatur der französisch sprachigen Walliser Sektion vor. Die GV 2004 ist am 5. und 6. Juni vorgesehen und findet im Zentralwallis statt. Diese Sektion kann im selben Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Präsident SPÄNI dankt der SAVAR schon jetzt für ihre Bereitschaft. Nähere Details sollen an der nächsten Sektionsvertreterkonferenz vom 8. November 2003 in Olten bekannt gegeben werden.

Schluss der Generalversammlung: 15 h 50. Der Protokollführer:

FRANZ SCHAFFER

Petit Chasseur 82, CH-1950 Sitten

8. April 2005

Totale Sonnenfinsternis

Luxuskreuzfahrt Tahiti Süd pazifik
Mit Klipsi und Astronomical Tours

www.astronomicaltours.net

<http://eclipse.span.ch>

Klipsi@bluewin.ch

079 449 46 30

Procès-verbal de la 59^e Assemblée générale de la SAS le 17 mai 2003 à Berne

Ordre du jour

1. Bienvenue par le président de la SAS
2. Election des scrutateurs
3. Approbation du procès-verbal de la 58^e Assemblée générale du 25 mai 2002 à Wattwil SG
4. Rapport annuel du président
5. Rapport annuel de la secrétaire centrale
6. Rapport annuel du directeur technique
7. Rapport annuel des rédacteurs d'ORION
8. Discussion des rapports annuels
9. Finances 2002, rapport annuel du caissier central
10. Rapport des réviseurs de comptes pour 2002
11. Discussion des comptes, décharge du comité central
12. Budget 2004
13. Election du comité
14. Election des vérificateurs de comptes
15. Attribution du prix ROBERT A. NAEF, honneurs
16. Propositions émises par les sections et les membres
17. Communications et divers
18. Lieu et date de l'Assemblée générale 2004

1. Bienvenue par le président de la SAS

DIETER SPÄNI, président de l'organisation faîtière de la SAS, ouvre la séance à 14h10.

Il remercie la section bernoise pour l'organisation de l'assemblée dans la capitale fédérale et son programme accompagnant fort intéressant. Un remercie-

ment particulier est adressé à M. MAX HUBMANN, au comité d'organisation et aux conférenciers.

Se sont excusés: FABIO BARBLAN et RAOUL BEHREND du comité central, ainsi que le membre PAUL-EMILE MULLER.

L'ordre du jour est accepté sans contre-proposition.

Selon la liste des présences, 56 membres sont présents. (Ceci correspond à 1.725% des membres)

2. Election des scrutateurs

Le président propose MARC EICHENBERGER et ARNOLD VON ROTZ qui sont élus par l'assemblée.

3. Approbation du procès-verbal

Approbation du procès-verbal de la dernière Assemblée générale du 25 mai 2002 à Wattwil SG.

Ce document a été publié dans ORION no 312 en langue allemande et dans l'ORION no 315 en langue française. Il a été accepté et approuvé tout en remerciant son rédacteur.

4. Rapport annuel du président

Ce rapport mentionne les principales activités. Il sera publié dans ORION.

Le président demande un moment de silence en l'honneur de trois membres de la SAS, décédés pendant l'année écoulée. Il s'agit de WALTER STAUB, PIERRE WEBER et FRANZ KÄLIN.

5. Rapport annuel de la secrétaire centrale

Le rapport bilingue de SUE KERNEN paraîtra également dans ORION. Il contient des informations concernant le nombre de membres et abonnés. Les problèmes dans la distribution d'ORION sont également mentionnés. Durant le dernier exercice, le nombre de membres a malheureusement diminué de 5%.

6. Rapport annuel du chef technique

RAOUL BEHREND n'ayant pas pu participer à cette assemblée, ce point de l'ordre du jour tombe. Son rapport sera néanmoins publié dans ORION.

7. Rapport annuel des rédacteurs d'ORION

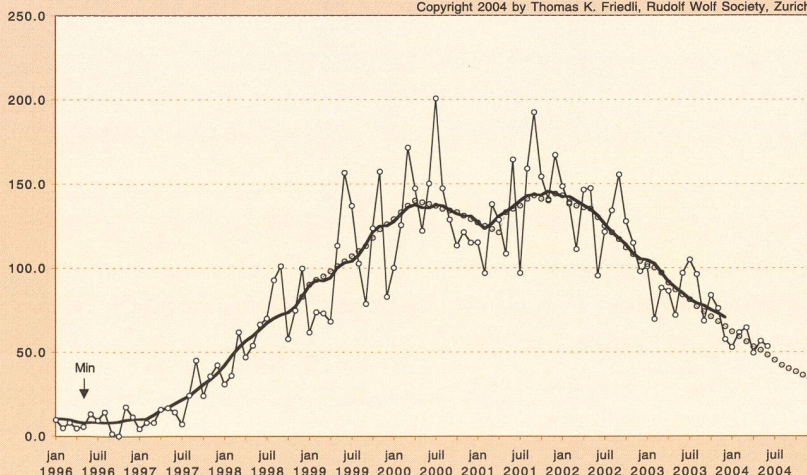
NOËL CRAMER mentionne que les frais d'impression peuvent être tenus à un niveau acceptable. Ceci est possible grâce à l'utilisation de nouvelles technologies dans l'imprimerie et grâce à des simplifications dans la transmission des données via internet entre les auteurs, la rédaction et l'imprimerie.

Avec des organigrammes à l'appui, ANDREAS VERDUN montre de quelle manière la revue ORION est conçue. Etant donné qu'une revue est principalement élaborée grâce aux articles provenant des auteurs, il encourage les membres de la SAS à participer activement, afin que cette revue d'une renommée internationale, puisse survivre.

Swiss Wolf Numbers 2004

MARCEL BISSEGGER, Gasse 52, CH-2553 Safnern

Copyright 2004 by Thomas K. Friedli, Rudolf Wolf Society, Zurich



Mai 2004

Mittel: 63.1

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

46 43 44 51 42 28 22 23 27 42

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

29 47 49 79 76 100 87 87 83 70

21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

82 76 78 89 74 45 51 33 45 48 51

Juni 2004

Mittel: 52.3

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

51 48 51 33 32 20 34 32 39 34

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

25 26 38 44 53 88 86 99 108 127

21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

108 83 71 57 53 27 34 38 27 28

Il est aussi prévu de publier les six rapports présentés par les conférenciers lors de cette Assemblée générale.

Malheureusement, il n'a pas encore été possible de repourvoir le poste de caissier d'ORION suite au départ de FABIO BARBLAN. Ad intérim, cette fonction est assurée par les deux rédacteurs, même si cette situation ne satisfait pas tout à fait aux statuts.

8. Discussion des rapports annuels

FRITZ EGGER demande si le comité central se fait du souci en raison de la baisse des membres. Le président répond par l'affirmative. Il constate par contre que le recrutement de membres est avant tout l'affaire des sections. URS STAMPFLI est de l'avis que le manque d'intérêt est un signe de notre temps, mais mentionne aussi des exceptions, par exemple la section bernoise avec 60 jeunes membres. Par une information supplémentaire du corps enseignant, il devrait être possible de motiver davantage la jeunesse pour l'astronomie.

9. Finances 2002, rapport annuel du caissier central

URS STAMPFLI commente le décompte annuel qui a été publié dans l'ORION no 315. Celui-ci concerne la caisse de la SAS, la caisse d'ORION et le fonds d'ORION.

Grâce à ORION, un bénéfice de Fr. 8350.- a pu être enregistré pour l'exercice écoulé.

10. Rapport des réviseurs de comptes pour 2002

ALFRED EGLI lit le rapport des réviseurs au sujet des différents comptes. Sur la base des contrôles effectués, les réviseurs proposent à l'assemblée de les accepter, ce que cette dernière fait sans réserve.

11. Discussion des comptes, décharge du comité central

Les membres présents acceptent les comptes à l'unanimité et donnent décharge au comité central.

12. Budget 2004

Le caissier URS STAMPFLI commente les différents postes du budget. Son but est de présenter un budget équilibré sans devoir augmenter les cotisations. La baisse des membres se répercute évidemment aussi sur le résultat financier annuel. Le budget proposé est accepté à l'unanimité.

13. Election du comité

Le président SPÄNI informe l'assemblée du retrait de FABIO BARBLAN et le remercie pour ses grands mérites en faveur de la SAS. Il rappelle aussi que la présence au sein du comité est limitée à une durée de 12 ans. Ceci vaut pour tous les membres, à l'exception des rédacteurs. Suivant cette règle, les fonctions du président actuel et du caissier seront à repourvoir dans deux ans.

Le rédacteur de ce procès-verbal propose de réélire DIETER SPÄNI comme président jusqu'au terme de son mandat. Cette proposition est acceptée avec applaudissements par l'assemblée plénière. Les autres membres du comité sont également reconduits dans leurs fonctions.

Comme déjà mentionné dans le rapport du président, HEINZ STRÜBIN propose MAX HUBMANN, président de la section astronomique de Berne, comme nouveau membre du comité central. Il est élu par acclamation.

14. Election des réviseurs de comptes

ALFRED EGLI, STEFAN MEISTER et UELI ZUTTER se mettent de nouveau à disposition. ALFRED EGLI désire par contre limiter son mandat à deux ans. Afin de garantir la continuité, le président suggère de rechercher dès maintenant un successeur. Les trois réviseurs sont confirmés dans leur fonction.

15. Attribution du prix Robert A. Naef, honneurs

Prix ROBERT A. NAEF

RENÉ DURUSSEL commente la décision de la commission ad hoc. Elle propose de discerner ce prix au D^r ANDREAS VERDUN en reconnaissance pour son article publié dans ORION no 310 intitulé: «Wechselwirkung zwischen Theorie und Beobachtung: Beispiele aus der Geschichte der klassischen Positions-Astronomie».

Attribution de la médaille HANS ROHR:

Sur proposition du comité central, le président DIETER SPÄNI remet la médaille HANS ROHR à GUIDO WOHLER. Par ce geste, la SAS aimerait honorer notre membre pour ses mérites, particulièrement pour son laboratoire solaire dans l'Observatoire Uitikon, ainsi que pour l'organisation du colloque SAS à Carona.

16. Propositions des sections et des membres

Aucune proposition n'est présentée.

17. Communications et divers

Il est rappelé qu'un colloque sur le thème de l'Astrophotographie aura lieu les 21 et 22 juin 2003 à Corona. HUGO

JOST rappelle qu'il reste encore de la place pour accueillir davantage de participants. Le programme y relatif a déjà été publié dans le dernier numéro d'ORION.

RUDOLF MEZGER communique qu'un nouvel observatoire muni d'un télescope d'un diamètre de 80 cm est en construction à Falera dans les Grisons. Un chemin planétaire est également en construction.

BEAT MÜLLER mentionne la visite du planétarium dans le Musée suisse des transports à Lucerne le 18 janvier de cette année. HUGO JOST a écrit un article à ce sujet dans ORION no 315. Vu le grand succès de cette manifestation, il serait souhaitable de la renouveler en l'annonçant à l'avance dans notre revue.

GUIDO STALDER s'intéresse à obtenir des adresses de conférenciers. Plusieurs membres s'expriment sur ce sujet. Il est aussi mentionné que de jeunes docteurs seraient certainement disponibles pour des conférences.

BEAT MÜLLER propose la possibilité de visites réciproques entre sections et mentionne la récente visite de la section lucernoise chez leurs amis de l'AGO au Simplon.

Plusieurs membres évoquent le sujet de la pollution de l'air et par la lumière.

Jusqu'à présent, aucune section ne s'est proposée pour organiser une journée astro.

Pour clore ce point de l'ordre du jour, DIETER SPÄNI présente encore un nouveau concept pour observer sans danger le soleil. Il s'agit d'un dispositif en carton pliable, équipé d'une optique simplifiée.

18. Lieu et date de l'Assemblée générale 2004

JACQUES ZUFFEREY, président de la SAVAR, soumet la candidature de la section valaisanne francophone. Cette manifestation est prévue pour les 5 et 6 juin et aura lieu dans le Valais central. Cette section pourra commémorer en 2004 son 10^e jubilé. Le président SPÄNI remercie d'ores et déjà la SAVAR de bien vouloir organiser cette assemblée. Des détails plus précis seront communiqués lors de la prochaine conférence des représentants des sections le 8 novembre 2003 à Olten.

Fin de l'Assemblée générale: 15 h 50
Le rédacteur du procès-verbal:

FRANZ SCHAFFER
Petit-Chasseur 82
CH-1950 Sion

Protokoll der 60. Generalversammlung der SAG vom 5. Juni 2004 in Sitten VS

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten den SAG
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 59. Generalversammlung vom 17. Mai 2003 in Bern
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht der Zentralsekretärin
6. Jahresbericht des technischen Leiters
7. Jahresbericht der Orion-Redaktoren
8. Diskussion der Jahresberichte
9. Jahresrechnung 2003, Jahresbericht des Zentralkassiers
10. Revisorenbericht 2003
11. Diskussion der Rechnung, Entlastung des Zentralvorstandes
12. Budget 2005
13. Wahl der Rechnungsrevisoren
14. Ehrungen
15. Verleihung des ROBERT A. NÄF-Preises
16. Anträge von Sektionen und Mitgliedern
17. Mitteilungen und Verschiedenes
18. Bestimmung von Ort und Zeit der GV 05

1. Begrüssung durch den Präsidenten der SAG

DIETER SPÄNI, Präsident der Dachorganisation, eröffnet die Generalversammlung um 14h35 und dankt der gastgebenden französischsprachigen Wallisersektion SAVAR für die Durchführung der diesjährigen GV in der Walliser Hauptstadt.

Entschuldigt haben sich SUE KERNEN, RAOUL BEHREND und ANDREAS VERDUN VOM

Zentralvorstand sowie die Mitglieder ANDREAS TARNUTZER, MARKUS GRIESSER, UELI ZUTTER und MARIO WALTER.

Die vorgeschlagene Traktandenliste wird ohne Gegenvorschlag genehmigt.

Gemäss Präsenzliste sind 40 Mitglieder anwesend, was 1.25% des Mitgliederbestandes entspricht.

2. Wahl der Stimmenzähler

Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl schlägt der Präsident ANDREAS INDERBITZIN als einzigen Stimmenzähler vor, der von den Anwesenden bestätigt wird.

3. Genehmigung des Protokolls der 59. Generalversammlung vom 17. Mai 2003 in Bern

Irrtümlicherweise wurde dieses Protokoll nicht im ORION publiziert. Um die Teilnehmer trotzdem darüber informieren zu können, wurde den Tagungsunterlagen eine Kopie beigelegt. Die Publikation soll nachgeholt werden.

Der Präsident verdankt dem Protokollführer die Redaktion dieses Dokumentes. Die Anwesenden stimmen dem Protokoll mit grosser Mehrheit zu.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dieser Bericht äussert sich zur heutigen Tagung im Wallis mit dem damit verbundenen Programm. DIETER SPÄNI bittet die Teilnehmer um eine Schweigeminute, um der verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken. Er geht auch auf die Sor-

gen im Zusammenhang mit der wegen der bevorstehenden Rücktritte erforderlichen Neubesetzung des Zentralvorstandes ein. (Die Amtszeit des Kassiers ist bereits abgelaufen). Die wichtigsten Aktivitäten des vergangenen Jahres werden erwähnt, darunter besonders die Entdeckung eines weiteren Asteroiden durch MARKUS GRIESSER und die sensationellen Aufnahmen von STEFANO SPOSETTI. In gleicher Weise ist die Tätigkeit der Arbeitsgruppe Venus zum bevorstehenden Transit am kommenden 8. Juni zu nennen.

Dieser Bericht soll im ORION veröffentlicht werden.

5. Jahresbericht der Zentralsekretärin

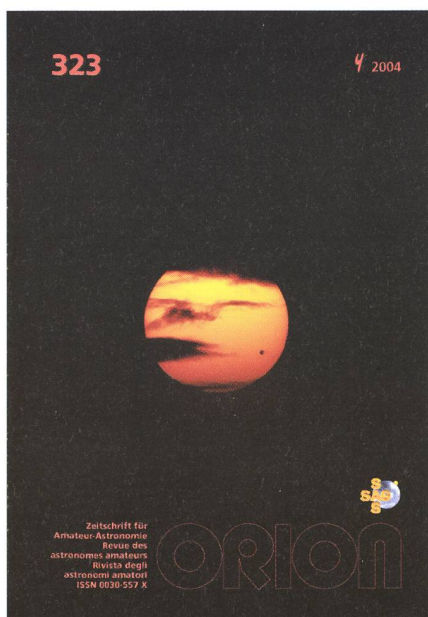
Wegen krankheitsbedingter Abwesenheit von Frau SUE KERNEN verliert der Präsident die deutschsprachige Version, während der Protokollführer die französische Übersetzung verliert.

Leider ist wieder ein Mitgliederschwund von 2% oder 65 Personen zu verzeichnen. Bei den ORION-Lesern ist ein Verlust von 58 Lesern festzustellen. Beim ORION ohne Mitgliedschaft bei der SAG ist hingegen eine leichte Zunahme zu verzeichnen.

Dieser Bericht wird ebenfalls im ORION erscheinen.

6. Jahresbericht des technischen Leiters

Infolge Abwesenheit von RAOUL BEHREND entfällt dieses Traktandum.



ORION

Zeitschrift für
Amateur-Astronomie
Revue des astronomes
amateurs

SUE KERNEN
Gristenbühl 13
9315 Neukirch



Commande: voir au verso
A découper et à renvoyer à l'adresse ci-dessus

Bestellung: Siehe hinten
Bitte zurücksenden....

7. Jahresbericht der ORION-Redaktoren

NOËL CRAMER erwähnt den Rückgang der Abonnentenzahl ebenfalls. ORION ist eine mehrsprachige Amateurzeitschrift und hat demzufolge Mühe, mit anderen grossen einsprachigen Zeitschriften mithalten, die nach professionellen Grundsätzen erstellt werden.

Zurzeit fehlt es wieder an Artikeln in deutscher Sprache, obwohl sich sein Kollege ANDREAS VERDUN sehr darum bemüht. Studenten sind daran interessiert, Maturitätsarbeiten über das Thema Astronomie vorzulegen, besonders im Welschland. Zurzeit liegen noch 4 publikations-taugliche Arbeiten vor. Präsident SPÄNI möchte die Gymnasien ermuntern, in Zukunft aktiver zu werden.

Die Kosten für den Druck des Orion liegen im Rahmen.

NOËL CRAMER informiert die GV, dass er nach 14 Jahren als aktiver Redaktor des ORION auf Ende 2006 zurücktreten wird. Es gilt nun, einen frankophonen Nachfolger mit guten Deutschkenntnissen zu finden.

8. Diskussion der Jahresberichte

Mehrere Teilnehmer erkundigen sich nach dem Erfolg der gestarteten ORION-Werbeaktion, nach der Auflageanzahl bei 1800 Abonnenten und bei wem der ORION abonniert werden kann und weshalb, trotz der Werbeaktion, kein grösseres Echo aus der Westschweiz gekommen ist und wieso der Begleitbrief zur Werbenummer nicht an alle Abonnenten adressiert war. Eine weitere Frage bezieht sich darauf, ob es ein Register für die Orionzeitschrift gibt. MAX HUBMANN berich-

tet, dass etwa 1200 Exemplare der Werbenummer an Nichtabonnenten versandt wurden, dass aber leider erst 30 Neuabonnenten gewonnen werden konnten. Eine Einschränkung ergab sich daraus, dass aus Datenschutzgründen nicht alle Adressen von Sektionsmitgliedern zur Verfügung standen. NOËL CRAMER ist der Ansicht, dass auch Berufsastronomen ein Interesse daran haben, im ORION publizieren zu können.

9. Jahresrechnung 2003, Jahresbericht des Zentralkassiers

Kassier URS STAMPFLI kommentiert die in ORION Nr. 321 erschienene Jahresrechnung. Sie weist einen Verlust von ca. Fr. 13 000.– aus. Der Grund besteht darin, dass der Versand der Rechnungen an die im ORION Inserierenden wegen des Fehlens eines Kassiers erst im Dezember 2003 erfolgte. Unter Berücksichtigung des noch ausstehenden Betrages ergäbe sich ein Gewinn von ca. Fr. 12 000.– Der Kassier ist der Meinung, dass man inskünftig die Rechnungen zusammenlegen sollte.

10. Revisorenbericht 2003

ALFRED EGLI verliert den Revisionsbericht betreffend die verschiedenen Rechnungen. Auf Grund ihrer Überprüfung schlagen die Revisoren der GV vor, den Bericht, trotz der vom Kassier erwähnten Probleme, zu genehmigen.

11. Diskussion der Rechnung, Entlastung des Vorstandes

FRITZ EGGER stellt die Frage, ob diese unvollständige Rechnungsdarstellung akzeptiert werden kann, was er aber nicht als Vorwurf an den Kassier verstanden wissen will. Auch ist er erstaunt, dass die Reviso-

ren diese Rechnung so angenommen haben. ARNOLD VON ROTZ fragt sich, inwieweit die Rechnungspräsentation vor dem Druck kontrolliert wird. ALFRED EGLI entgegnet, dass sie sich mit den gestellten Fragen sehr wohl auseinandergesetzt hätten. Da keine Unregelmässigkeiten vorlägen, waren sie der Meinung, dass es trotz der genannten Schwierigkeiten verantwortbar sei, diese Rechnung der GV zur Annahme zu empfehlen.

Der Präsident bittet um Verständnis für diese schwierige Situation. WALTER BERSINGER und KLAUS VONLANTHEN plädieren dafür, dass die Rechnung zwar angenommen, aber nochmals in korrigierter Form publiziert wird. RENATO HAUSWIRTH erkundigt sich, wieviel des noch ausstehenden Betrages bereits überwiesen wurde. NOËL CRAMER schätzt den Betrag auf ca. Fr. 20 000.–.

Die Rechnung wird schliesslich bei 2 Gegenstimmen und einigen Enthaltungen mit grosser Mehrheit angenommen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

12. Budget 2005

Das vom Kassier vorgeschlagene Budget ist mit demjenigen von 2004 identisch.

Es wird bei einigen Enthaltungen gutgeheissen und dem Kassier verdankt.

13. Wahl der Rechnungsrevisoren

Wie schon letztes Jahr angekündigt, möchte ALFRED EGLI nach langer Tätigkeit zurücktreten. Zur Zeit bekleiden UELI ZUTTER und STEFAN MEISTER noch das Revisorenamt, währenddem das dritte Revisorenmandat vakant ist. Im äussersten Fall würde ALFRED EGLI nochmals einspringen. Der Präsident bittet die Anwesenden, in

ORION-Bestellungen (Preisänderungen vorbehalten)

ORION-Abonnement
zu CHF 60.– pro Jahr
Rechnungstellung jährlich,
Erstes Heft gratis

CD-ROM ORION 2003
Begrenzte Menge

Für Abonnenten mit ORION:
1 Stk zu CHF 25.– + Porto

Für Abonnenten ohne ORION:
___ Stk zu CHF 35.– pro Stk + Porto

Abonnement d'ORION
à Frs 60.– par année
Facturation annuelle,
Premier numéro gratuit

CD-ROM ORION 2003
Disponibilité limitée

Pour abonnés à ORION:
1 pièce à Frs 25.– + porto

Pour non-abonnés à ORION:
___ pièces à Frs 35.– / pièce + port

Commande d'Orion (Sous réserve de modifications)

Abonnant/in – Abonné

Name / Nom _____
Vorname / Prénom _____
Strasse / Rue _____
PLZ, Ort / NPA, lieu _____
Datum / Date _____
Unterschrift / Signature _____

Empfänger/in – Destinaire (Geschenk - cadeau)

Name / Nom _____
Vorname / Prénom _____
Strasse / Rue _____
PLZ / NPA _____
Ort / Lieu _____

Idee: Ein fabelhaftes Geschenk!

Suggestion: un magnifique cadeau!

ihren Sektionen nach einem Nachfolger Ausschau zu halten. Als Dank für die geleisteten Dienste überreicht ihm DIETER SPÄNI ein «flüssiges» Präsent.

14. Ehrungen

In Anbetracht ihrer grossen Verdienste um die Astronomie im Rahmen unserer Gesellschaft sowie in der Jurasternwarte Grenchen schlägt der Zentralvorstand der GV vor, das Ehepaar THERES und HUGO JOST-HEDIGER zu Ehrenmitgliedern der SAG zu ernennen. Dieser Vorschlag wird vom Gremium mit grossem Applaus quittiert. HUGO JOST dankt für die Würdigung und die begleitenden Geschenke.

15. Verleihung des Robert A. Näf-Preises

HUGO JOST erwähnt, dass die entsprechende Kommission, zwei besonders interessante Beiträge zu beurteilen hatte. Sie hat entschieden, den Preis dieses Jahr an MARKUS BÜTIKOFER zu vergeben als Anerkennung für seinen Beitrag, der im Orion Nr. 314 unter dem Titel «Wie misst

man eigentlich die Entfernung zu anderen Galaxien?» veröffentlicht wurde.

16. Anträge von Sektionen und Einzelmitgliedern

Es liegen keine besonderen Anträge vor.

17. Mitteilungen und Verschiedenes

HUGO JOST weist auf das nächste SAG-Kolloquium 2004 hin, das am 12. und 13. Juni 2004 in Corona stattfindet. Des weiteren macht er darauf aufmerksam, dass am 13. November 2004 ein Kolloquium der SAG in Grenchen veranstaltet wird mit dem Titel «Venustransit». Anmeldung ist erwünscht.

RENÉ DURUSSEL hatte am Vormittag nochmals darauf hingewiesen, dass am 19. Juni ein Besuch des «Astropléiades; Parcours CLAUDE NICOLLIER» vorgesehen ist.

Die von der SAG im Oktober 2004 geplante Reise wurde bereits im Orion ausgeschrieben. MAX HUBMANN gibt dazu zusätzliche Informationen. Das Datum wurde von der ESOC vorgegeben. Es sind noch Plätze frei.

ARNOLD VON ROTZ und ERWIN SCHLATTER machen auf eine Reise zur Sonnenfinsternis in Libyen im Jahre 2006 aufmerksam. Detaillierte Reiseprojekte existieren bereits.

DIETER SPÄNI orientiert die GV, dass die nächste Sektionsvertreterkonferenz am 6. November 2004 in Olten abgehalten wird.

18. Bestimmung von Ort und Zeit der GV 2005

Die GV 2005 wird von den Sektionen Bülach und Rümlang gemeinsam organisiert werden. WALTER BERSINGER gibt erste Hinweise über das vorgesehene Programm, wie Betriebsbesichtigungen, Besuche von Sternwarten und eines Naturparks. Der Präsident dankt den beiden Sektionen für ihre Bereitschaft, die nächste GV zu organisieren.

Ende der Generalversammlung: 16 h.
Der Protokollführer:

FRANZ SCHAFFER
82, Petit Chasseur
CH-1950 Sitten

Procès-verbal de la 60^e Assemblée générale de la SAS le 5 juin 2004 à Sion

Ordre du jour

1. Souhait de bienvenue par le président de la SAS
2. Election des scrutateurs
3. Approbation du procès-verbal de la 59^e Assemblée générale du 17 mai 2003 à Berne
4. Rapport annuel du président
5. Rapport annuel de la secrétaire centrale
6. Rapport annuel du directeur technique
7. Rapport annuel des rédacteurs d'ORION
8. Discussion des rapports annuels
9. Décompte annuel 2003, rapport du caissier central
10. Rapport des réviseurs de comptes 2003
11. Discussions des comptes, décharge du comité central
12. Budget 2005
13. Election des réviseurs de comptes
14. Honneurs
15. Attribution du prix Robert A. Naef
16. Propositions émises par les sections et membres
17. Communications et divers
18. Lieu et date de l'Assemblée générale 2005

1. Souhait de bienvenue par le président de la SAS

DIETER SPÄNI, président de l'organisation française de la SAS, ouvre la séance à 14h35.

Il remercie la section SAVAR du Valais francophone pour l'organisation de cette assemblée annuelle de la SAS dans la capitale valaisanne.

Se sont excusés: SUE KERNEN, RAOUL BEHREND et ANDREAS VERDUN du comité central, ainsi que les membres ANDREAS TARNUTZER, MARKUS GRIESSER, UELI ZUTTER et MARIO WALTER.

L'ordre du jour est accepté sans contre-proposition.

Selon la liste des présences, 40 membres sont présents. (Ceci correspond à 1,25% des membres de la SAS.)

2. Election des scrutateurs

Au vu du nombre limité de participants, le président propose un seul scrutateur en la personne d'ANDREAS INDERBITZIN qui est élu par l'assemblée.

3. Approbation du procès-verbal de la dernière Assemblée générale du 17 mai 2003 à Berne

Par erreur, ce procès-verbal n'a pas été publié dans ORION. Une copie de ce document a été jointe au dossier distribué à chaque participant. La publication se fera dans un prochain numéro d'ORION.

Le président remercie son auteur. Les participants l'acceptent à une large majorité.

4. Rapport annuel du président

Ce rapport mentionne d'abord cette Assemblée générale de la SAS en Valais et le programme qui y est associé. Le président demande un moment de silence en l'honneur des membres décédés pendant l'année écoulée. Il évoque aussi les soucis pour renouveler le comité, le mandat du caissier est déjà arrivé à échéance. DIETER SPÄNI passe en revue les événements les plus marquants de l'année passée. Il mentionne particulièrement la découverte d'un astéroïde par MARKUS GRIESSER et les photos sensationnelles prises par STEFANO SPOSETTI. Dans la perspective du prochain transit de Vénus le 8 juin, le groupe de travail y relatif mérite aussi notre attention.

Le rapport présidentiel sera publié dans la revue ORION.

5. Rapport annuel de la secrétaire centrale

Le président lit la version allemande du rapport de M^{me} SUE KERNEN, absente pour cause de maladie. La traduction française est lue par le rédacteur de ce procès-verbal. Durant le dernier exercice, le nombre de membres a de nouveau diminué de 65 personnes ou de 2%. Concernant ORION, la baisse est de 58 lecteurs. Le nombre de lecteurs d'ORION sans sociétariat à la SAS, a par contre légèrement augmenté.

Ce rapport bilingue sera également publié.

6. Rapport annuel du chef technique

RAOUL BEHREND ne pouvant pas participer à cette assemblée, ce point de l'ordre du jour tombe.

7. Rapport annuel des rédacteurs d'ORION

NOËL CRAMER regrette également la baisse des abonnés.

ORION est une revue d'amateurs bilingue. En conséquence, elle a de la peine à être concurrentielle avec d'autres revues étrangères à grand tirage, conçues par des professionnels.

A présent, il manque des contributions en langue allemande, malgré les efforts entrepris par son collègue ANDREAS VERDUN. Des étudiants, particulièrement en Suisse romande, proposent des thèmes de maturité intéressants sur l'astronomie. A présent, encore quatre travaux sont prêts pour la publication. Le président estime très utile de motiver davantage les élèves des gymnases.

Les frais pour l'impression d'ORION se trouvent dans le cadre du budget.

NOËL CRAMER informe l'assemblée qu'il va se retirer de son activité de rédacteur après 14 ans et ceci d'ici fin 2006. Il est important de trouver un successeur francophone ayant de bonnes connaissances de la langue allemande.

8. Discussion des rapports annuels

Plusieurs participants s'informent sur le succès de l'action de promotion d'ORION qui compte actuellement 1800 abonnés. Ils aimeraient connaître l'adresse où la revue peut être abonnée. Ils demandent également pourquoi l'écho de la Suisse romande est resté modeste et pour quelle raison la lettre accompagnant le numéro publicitaire n'a pas été adressée à tous les abonnés. Une autre question se porte sur l'existence éventuelle d'un registre de la revue d'ORION. MAX HUBMANN informe que 1200 exemplaires du numéro publicitaire ont été distribués à des non-abonnés, mais que jusqu'à présent, seulement 30 nouveaux abonnements ont pu être acquis. Une difficulté non négligeable consiste dans le fait que les responsables n'ont pu disposer de toutes les adresses des membres de sections pour des raisons de protection de données personnelles.

NOËL CRAMER estime que des astronomes professionnels ont aussi intérêt de publier leurs travaux dans l'ORION.

9. Décompte annuel 2003, rapport du caissier central

Le caissier URS STAMPELI commente le décompte annuel, publié dans ORION no 321. Il en résulte une perte d'environ Fr. 13 000.-. Le poste de caissier pour l'ORION est actuellement vacant et par conséquent la facturation aux personnes

plaçant des annonces n'a eu lieu qu'en décembre 2003. Considérant le montant encore à récupérer, il en résulterait un bénéfice d'environ Fr. 12 000.-. Le caissier est de l'avis que les deux caisses devraient être réunies.

10. Rapport des réviseurs de comptes 2003

ALFRED EGLI lit le rapport des réviseurs au sujet des différents comptes. Sur la base des contrôles effectués, les réviseurs proposent à l'assemblée de les accepter, malgré les problèmes évoqués par le caissier.

11. Discussions des comptes, décharge du comité central

FRIITZ EGGGER demande si cette présentation incomplète des comptes est acceptable, mais sans y voir une critique à l'adresse du caissier. Il est aussi étonné que les réviseurs du décompte l'aient accepté tel quel. ARNOLD VON ROTZ se demande comment la présentation du décompte est contrôlée avant l'impression. ALFRED EGLI réplique que les réviseurs se sont aussi posés ces questions. Etant donné qu'aucune irrégularité n'existe, ils ont estimé qu'il est admissible de proposer à l'assemblée leur acceptation, malgré les difficultés rencontrées. Le président prie les participants de montrer de la compréhension dans cette situation difficile. WALTER BERSINGER et KLAUS VONLANTHEN plaident en faveur d'une acceptation mais exigent qu'ils soient encore une fois publiés sous une forme corrigée. RENATO HAUSWIRTH aimerait savoir quelle somme du montant en suspens est déjà rentrée. NOËL CRAMER l'estime à environ Fr. 20 000.-.

Finalement, le décompte est accepté et décharge est donnée au comité par la majorité, malgré deux non et quelques abstentions.

12. Budget 2005

Le budget présenté par le caissier est identique à celui de 2004. Il est accepté avec quelques abstentions.

13. Election des réviseurs de comptes

Comme déjà annoncé l'année dernière, ALFRED EGLI aimerait se retirer après une longue activité de contrôleur. Actuellement, UELI ZUTTER et STEFAN MEISTER exercent encore cette fonction, tandis que le mandat du 3^e réviseur est vacant. Au pire, ALFRED EGLI serait encore d'accord de nous dépanner. Le président demande aux participants de cette assemblée de sonder dans leurs sections pour trouver un successeur. En reconnaissance de ses services rendus, un cadeau «liquide» lui est remis.

14. Honneurs

En considérant leurs grands mérites pour la cause de l'astronomie dans le cadre de la SAS et de leur section, la «Jurastern-

warte à Granges», le comité propose à l'assemblée de nommer le couple THÉRÈSE et HUGO JOST-HEDIGER comme membre d'honneur de la SAS. Cette proposition est acceptée par acclamation! Hugo Jost remercie l'assemblée plénière pour cette appréciation et pour les cadeaux reçus.

15. Attribution du prix Robert A. Naef

Comme HUGO JOST le communique, la commission ad hoc a dû juger deux contributions intéressantes. Elle a finalement décidé de décerner ce prix cette année à MARKUS BÜTIKOFER en reconnaissance pour son article publié dans ORION no 314 intitulé: «Comment mesure-t-on la distance par rapport à d'autres galaxies?»

16. Propositions émises par les sections et membres

Aucune proposition n'est présentée.

17. Communications et divers

HUGO JOST rappelle que le prochain colloque de la SAS aura lieu les 12 et 13 juin 2004 à Carona. Il avertit également l'assemblée qu'un autre colloque de la SAS sera organisé à Granges le 13 novembre prochain avec le thème «Transit de Vénus».

Prière de s'inscrire.

Après les conférences de ce matin, RENÉ DURUSSEL a encore une fois invité les membres de la SAS à une visite de «l'Astroléiades Parcours CLAUDE NICOLLIER» au-dessus de Vevey. Celle-ci aura lieu le 19 juin prochain.

Le voyage organisé par la SAS en octobre 2004 a déjà été publié dans ORION. MAX HUBMANN fournit des informations complémentaires à son sujet. La date a été déterminée par ESOC. Il y a encore des places libres.

ARNOLD VON ROTZ et ERWIN SCHLATTER donnent des informations au sujet du voyage prévu en 2006 pour observer l'éclipse solaire en Libye.

DIETER SPÄNI oriente l'assemblée que la prochaine conférence des représentants des sections de la SAS aura lieu le 6 novembre 2004 à Olten.

18. Lieu et date de l'Assemblée générale 2005

Cette assemblée sera organisée par les sections Bülach et Rümliang. WALTER BERSINGER donne déjà quelques informations préliminaires au sujet du programme prévu: telles que visites techniques, visites d'observatoires et d'un parc naturel. Au nom de la SAS, le président remercie les deux sections organisatrices.

Fin de l'Assemblée générale: 16 h 00

Le rédacteur du procès-verbal:

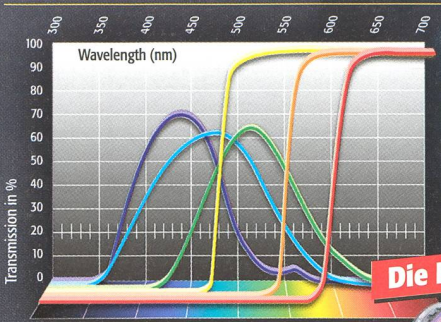
FRANZ SCHAFER
Petit-Chasseur 82
CH-1950 Sion

Professionelle Filter



Höchste Qualität – ein Leben lang – ohne Alterung! Phototauglich und beliebig kombinierbar, dank planoptischer Politur!

Baader Profi-Farbfiltersatz – reflexfrei, 6 Filter



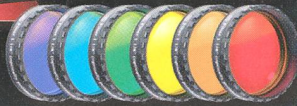
Die Planeten-Filter

Diese Farbfilter liefern mit die höchste Bildhelligkeit und Streulichtfreiheit aller am Markt angebotenen Farbfilter, verbunden mit kompromissloser Bildschärfe – auch bei allerhöchsten Vergrößerungen während der planetaren Detailbeobachtung.

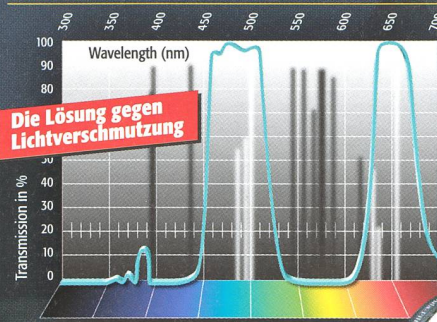
Beidseitig mit 7-lagiger Vergütung, mit 0,25 % Restreflexion.

Alle Glasflächen sind feinoptisch poliert auf Image Quality Grade.

1 1/4" Profi-Okular-Farbfiltersatz (Best.-Nr. 680010) Fr. 215.–
Farben: dunkelblau, hellblau, grün, gelb, orange und rot



Baader UHC-S Nebelfilter mit höchster Transmission und realistischen Sternfarben!



Die Lösung gegen Lichtverschmutzung

Eine neue Klasse von LPR-Nebelfiltern – liefert endlich den goldenen Mittelweg – mit genügend Licht auch für kleinere Fernrohröffnungen aber gleichzeitig mit dem hohen Kontrast der klassischen UHC-Filter.

Strassenlampenlicht wird sorgfältigst abgeblockt. Die sinnvolle Ergänzung zu allen bisherigen Deep-Sky- und UHC-Filtern – sowohl für visuellen, als auch für photographischen Einsatz.

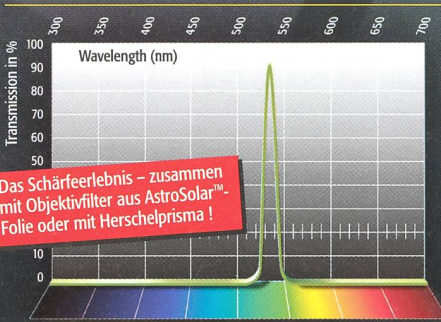
Alle Filter sind lichtstärker, und sie sind planoptisch poliert, mit ultraharten „gespalteten“ dielektrischen Vergütungsschichten.

Selbst ein einstündiges Bad in kochendem Wasser kann diesen Filtern nichts anhaben! Sie sind absolut kratzfest und können beliebig oft gereinigt werden.

Baader UHC-S-Nebelfilter 1 1/4" (Best.-Nr. 691281) Fr. 119.–
Baader UHC-S-Nebelfilter 2" (Best.-Nr. 691291) Fr. 198.–



Baader Solar-Kontinuum-Filter (540nm) – Geheimwerkzeug der Sonnenprofis



Das Schärfeergebnis – zusammen mit Objektivfilter aus AstroSolar™-Folie oder mit Herschelprisma!

Für alle engagierten Sonnenbeobachter.

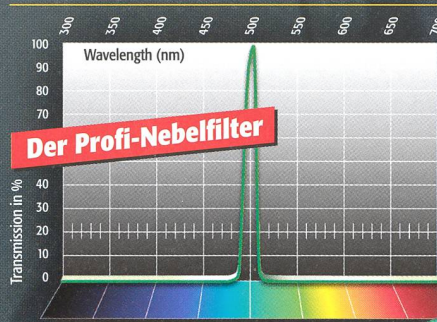
Höchste Kontrastleistung durch extreme Schmalbandigkeit (8 nm HWB). Wirkt wie ein Monochromator, blockt Luftunruhe (das Bild wird plötzlich drastisch ruhiger). Liefert an jedem Teleskop die „springende Schärfe“. Plötzlich gibt es kein Raten mehr am Fokussierknopf. Das Bild ist entweder scharf, oder unscharf – das übliche schwammige Gefühl beim Fokussieren ist wie weggeblasen.

Machen Sie Sonnenaufnahmen wie die Profis.

Baader Solar Kontinuum Filter 540 nm 1 1/4" (Best.-Nr. 691274) Fr. 119.–
Baader Solar Kontinuum Filter 2" (Best.-Nr. 691275) Fr. 189.–
Baader AstroSolar™ Sonnenfilter-Folie A4 (Best.-Nr. 691253) Fr. 35.–



Baader O III-Schmalbandfilter



Der Profi-Nebelfilter

Das Non-Plus-Ultra für visuelle Deep-Sky-Beobachter, mit dem höchsten Nutzeffekt aller Nebelfilter – besonders bei sehr starker Lichtverschmutzung.

Das schmalbandigste O III-Filter am Markt – hervorragend tauglich für CCD-Anwendung bei absolut erstklassigem Kontrast.

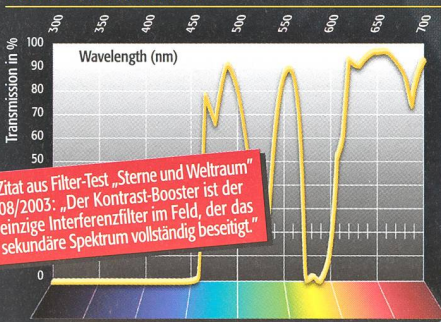
Image Quality für hohe Vergrößerungen, sowie ultraharte, absolut alterungssteife, gespaltete dielektrische Schichten – noch aufwendiger als beim UHC-S Nebelfilter.

Baader O III-Filter sind über das ganze visuelle Spektrum geblockt. Dadurch entfallen die irritierenden farbigen Halos, die man oft bei O III-Filtern mit weniger aufwendiger Beschichtungstechnologie an wichtigen O III-Quellen feststellen muss.

Baader O III-Schmalbandfilter 1 1/4" (Best.-Nr. 691282) Fr. 129.–
Baader O III-Schmalbandfilter 2" (Best.-Nr. 691292) Fr. 209.–



Baader Kontrast-Booster...



Zitat aus Filter-Test „Sterne und Weltraum“ 08/2003: „Der Kontrast-Booster ist der einzige Interferenzfilter im Feld, der das sekundäre Spektrum vollständig beseitigt.“

... das Super-Kontrastfilter für alle Linsenspektiven.

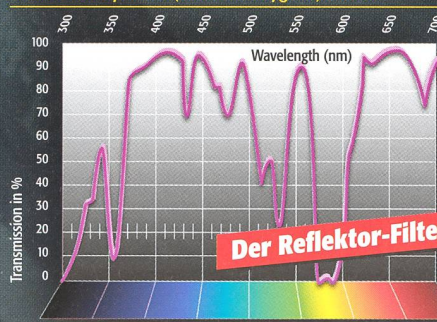
Eliminiert den Farbfehler von üblichen zweilinsigen Refraktoren und lässt die wahre Schärfe der Optik sichtbar werden. Korrigiert die Farbbalance. Oberflächendetails an Mond und Planeten treten deutlich stärker hervor.

Wenn Sie mit Ihrem Refraktor noch nie den GRF auf Jupiter gesehen haben, hiermit klappt's.

Baader Kontrast-Booster 1 1/4" (Best.-Nr. 691258) Fr. 85.–
Baader Kontrast-Booster 2" (Best.-Nr. 691259) Fr. 139.–



Baader Neodymium-(Mond- & Skyglow)Filter...



Der Reflektor-Filter

... das Super-Kontrastfilter für alle Spiegeloptiken

Ursprünglich von Schott/Zeiss in Jena entwickelt und 10 Jahre lang mit grösstem Erfolg als Mond- & Skyglow-Filter ausgeliefert.

Die neueste Produktion erreicht 95 % Transmission durch beidseitig 7-lagige Multivergütung – kratzfest und mit planoptischer Politur.

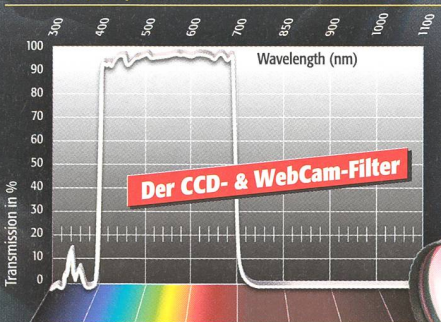
Vielfach gelobt als „RGB-Verstärker-Filter“.

Wenn Sie mit Ihrem Spiegelfernrohr noch nie den grossen roten Fleck auf Jupiter gesehen haben – hiermit klappt es.

Baader Neodymium-Filter 1 1/4" (Best.-Nr. 691260) Fr. 59.–
Baader Neodymium-Filter 2" (Best.-Nr. 691261) Fr. 119.–



Baader UV/IR-Sperrfilter – ein absolutes Muss für CCD- und Webcams



Der CCD- & WebCam-Filter

Entspricht dem L- (= Luminance-) Filter in einem RGB-Filtersatz und sorgt für messerscharfe Sterne.

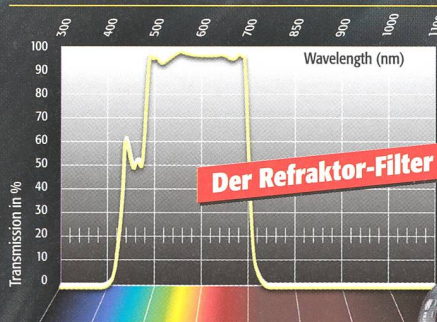
Reflektiert schädliche Wärmestrahlung ohne sich aufzuheizen. Hat 98 % Transmission über das ganze visuelle Spektrum. Die planoptische Politur erlaubt den Einsatz auch weit vor dem Brennpunkt der Optik, z.B. vor einem Binokular, bzw. als Schutz bei der Okularprojektion.

Hervorragende Kombinationsfähigkeit: z.B. mit dem Solar-Kontinuum-Filter, um aus dem ganzen – uns zugänglichen – elektromagnetischen Spektrum einzig den Bereich bei 540 nm isolieren zu können.

Baader UV/IR-Sperrfilter 1 1/4" (Best.-Nr. 691263) Fr. 59.–
Baader UV/IR-Sperrfilter 2" (Best.-Nr. 691264) Fr. 115.–



Baader Farbsaum-(=Fringe-)Killer-Filter...



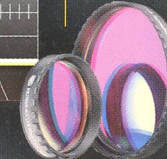
Der Refraktor-Filter

... der Refraktor-Filter – auch und besonders für CCD-Anwendung.

Entfernt übliche bläuliche und rötliche Farbsäume bei allen achromatischen Linsenfernrohren – praktisch ohne Farbverfälschung. Blockt das gesamte nahe Infrarot von 700- bis 1150 nm und bewirkt drastisch schärfere, helle Sternabbildung bei allen Refraktoren – jedoch ohne den starken Lichtverlust vieler sog. „MV“ (Minus-Violett) Filter).

Idealer Kombi-Filter: z.B. mit dem O III-Filter.

Baader Fringe-Killer-Filter 1 1/4" (Best.-Nr. 691270) Fr. 85.–
Baader Fringe-Killer-Filter 2" (Best.-Nr. 691271) Fr. 139.–



proastro

P. WYSS PHOTO-VIDEO EN GROS

Dufourstrasse 124 · CH-8008 Zürich
Tel. 044 383 01 08 · Fax 044 380 29 83
E-Mail: info@proastro.ch